



DIE PRAXIS FÜR
ZAHNHEILKUNDE

DR. MED. DENT.
GERO I. RHIEM

Miniimplantate

Haben auch Sie Lust auf feste Zähne und sind das Wackeln Ihrer Zahnprothese satt?

Mit einem Mini Implantat System kann das zur Realität werden. Die von Zahnlosigkeit betroffenen Patienten haben ein besonders Interesse an Behandlungskonzepten, die für einen festen Halt Ihrer Vollprothesen sorgen. In solchen Fällen sind Mini Implantate eine schnelle und einfache Lösung. Bei Mini Implantaten wird die Vollprothese an 4 bis 6 „Minis“ aufgehängt bzw. eingeklinkt. Sie kann dann immer - auch nachts - getragen und zur Reinigung problemlos herausgenommen werden. Die „Dritten“ sitzen endlich korrekt und unverrutschbar.

Ablauf:

Mit einem Röntgenbild wird die geeignete Länge der Implantate bestimmt und nach einer schonenden Pilotbohrung werden die Mini Implantate selbstschneidend in den Kieferknochen eingedreht. Mit einem Druckknopfsystem, das in der selben Sitzung direkt in die vorhandene Prothese eingearbeitet wird, wird die Vollprothese an den Implantaten befestigt. Für die Einheilphase von ca. drei Monaten wird die Prothese an dieser Stelle zunächst weichbleibend unterfüttert, um den Knochen zu schonen. Wenn der Knochen die Implantate angenommen hat, erfolgt die endgültige Anbindung der Prothese an die Implantatköpfe durch eine normale Unterfütterung, die auch hier in der Praxis durchgeführt wird und kein weiteres Dental-Labor benötigt. Vom ersten Augenblick der Implantation ist die Prothese voll belastbar und sitzt fest, sodass die Kaufähigkeit in vollem Umfang gegeben ist.

Um Totalprothesen festen Halt zu geben, werden im Oberkiefer in der Regel 6 Titanimplantate gesetzt, während man im Unterkiefer nur 4 Implantate benötigt. Das hängt mit der verschiedenen Knochendichte der beiden Kiefer zusammen. Die Implantation erfolgt während eines einzigen ca. 2-stündigen Behandlungstermines.

Titan, aus dem die Implantate hergestellt sind, gilt bereits seit über 50 Jahren als biologisch völlig neutral, da es im Körper in der Regel keine allergischen Reaktionen hervorruft.



DIE PRAXIS FÜR
ZAHNHEILKUNDE

DR. MED. DENT.

GERO I. RHIEM

Jahrzehntelange klinische Erfahrungen mit dem Ersatz von Knie- oder Hüftgelenken durch künstliche Titanprothesen sprechen für sich. Trotzdem kann niemand gewährleisten, dass der Knochen die Implantate auch annimmt, sodass ein gewisses Restrisiko für die Patienten bleibt.

Diese sofort belastbaren Implantate werden aus einem Stück Titan hergestellt. Somit entfallen einige kostenintensive Verbindungsteile (Schrauben, Aufbaupfosten, Abdruckpfosten, etc), die bei den normalen, wesentlich größeren Implantaten nötig sind. Mini Implantate sind nur ca. 1/3 so groß wie die normalen Implantate und das spart nicht nur Kosten sondern auch Zeit. Während normale Implantate mehrere Behandlungsschritte benötigen, kann die Prothese bei den Minis in derselben Sitzung befestigt werden, in der die Minis eingebracht werden.

Das grazile Design ermöglicht eine minimalinvasive Einbringung, sodass häufig auf Schnitt und Aufklappung des Zahnfleisches verzichtet werden kann. Minimalinvasiv bedeutet: „Geringes Eindringen in den Körper“ und bezeichnet damit jene Operationstechnik, die dazu geeignet ist, nur eine geringe Schädigung von Hart- und Weichgewebe zu verursachen. Für die Patienten bedeutet dies einen sicheren und schnelleren Operationsverlauf verbunden mit wesentlich weniger Blutung. Auch die postoperativen Beschwerden sind deutlich geringer.

Zum Nulltarif kann es die Mini Implantate natürlich nicht geben. Aber die Lösung ist wesentlich preiswerter als die Luxuslösungen mit „normalen“ Implantaten, da die Implantate als solche preiswerter sind und in der Regel kein neuer Zahnersatz erforderlich ist. Die Gesetzliche Krankenkasse übernimmt nichts von den Kosten, es handelt sich um eine reine Privatleistung.

Wir berechnen je Implantat **500,- Euro**, das heißt, eine Unterkieferversorgung kostet max. 2.000,- Euro, eine Oberkieferversorgung max. 3.000,- Euro.

Dafür gibt es dann mehr Komfort, einen sicheren Biss und man spart den regelmäßigen Haftcreme-Kauf.

Sie haben morgens die Operation und können mittags mit gut sitzenden Zähnen kauen.